

malpflege nimmt diese Gelegenheit wahr und läßt in beiden vorliegenden Bänden den Berichten der Restauratoren kunsthistorische Arbeiten über die wichtigsten behandelten Kunstwerke folgen. Dafür sind sowohl Mitarbeiter des Amtes als auch außerhalb stehende Kunsthistoriker gewonnen worden. Darin wird etwas von dem beispielhaft engen Kontakt zwischen Kunsthistorikern und Restauratoren im Rheinland sichtbar.

Aus diesen kunsthistorischen Arbeiten möchte der Rez. I. Achters Arbeit über „Schrein und Flügelgemälde eines gotischen Altars, jetzt in der kath. Pfarrkirche zu Rheinberg“ hervorheben. Die Autorin spürt darin den Beziehungen zwischen der altniederländischen und der niederrheinischen Kunst um 1440 nach und liefert einen wichtigen Beitrag zur Erforschung jenes noch mit vielen Fragezeichen versehenen Abschnitts der niederländischen Kunst. Dieser Aufsatz ist auch deshalb besonders bemerkenswert, weil darin über den in Denkmalpflegezeitschriften und -berichten nur zu oft begrenzten heimatkundlichen Kreis hinausgegangen ist.

Die beiden Jahrbücher sind jedoch nicht nur wegen der Fülle interessanter Beobachtungen an Kunstwerken und wegen der kunsthistorischen Einzelabhandlungen einer Rezension an dieser Stelle wert. In einer Zeit der kunsttheoretischen Schriften und der kunsthistorischen Bilderbücher verweisen die beiden vorliegenden Bände auf die hohe Bedeutung, die kunsthistorischer Sachforschung auch heute noch zukommt. Der aufmerksame Leser der beiden Bände wird bekennen müssen, wie wenig er von den dort behandelten Sachgebieten, der Polychromie mittelalterlicher Skulpturen und der Ausmalung mittelalterlicher Räume weiß. Ihm wird bei der Lektüre der Texte und beim Durchsehen der ausgezeichneten Photos aber auch klar werden, wie wesentlich die Fassung zur mittelalterlichen Figur gehört und wie entscheidend wichtig die Ausmalung für das Verständnis mittelalterlicher Architektur ist. Deshalb wünscht sich der Rez. die beiden Jahrbücher nicht nur in die Hände der Fachleute, sprich Denkmalpfleger und Restauratoren, sondern auch in die Hände der jungen Kunsthistoriker und in die Bibliotheken der Lehrinstitute an den Hochschulen.

Eine Leistung der rheinischen Denkmalpfleger und Restauratoren verdient besonders hervorgehoben zu werden, nämlich die, in kurzem Abstand zwei so voluminöse und inhaltsreiche Jahrbücher fertiggestellt zu haben. Diese Leistung wird nur derjenige voll würdigen können, der selbst in dieser gehetzten Zeit Denkmalpflege treiben muß.

Johannes Taubert

AUSSTELLUNGSKALENDER

AACHEN Suermondt-Museum. Bis 25. 8. 1963: Professor Hans-Wolfgang Schulz.

ALBI Musée Toulouse Lautrec. Bis Ende September 1963: Maurice Denis.

STIFT ALTENBURG / OSTERREICH. Bis Oktober 1963: Paul Troger.

ALTENBURG Staatl. Lindenau-Museum. Im August 1963: Holzschnitte, Radierungen und Zeichnungen von Jutta Walther-Schönherr; Ölbilder und Aquarelle von Fred Walther.

ARNHEIM Gemeentemuseum. Bis 30. 9. 1963: Von Rodin bis Picasso (Skulpturen).

BERGAMO Palazzo della Ragione. Bis Oktober 1963; Mostra di antichi disegni e stampe dell'Accademia Carrara.

BERLIN Kunstbibliothek der Staatl. Museen d. Stiftung Preuß. Kulturbesitz. Bis Ende September 1963; Die Frühzeit des Berliner Plakats. Kunstkabinett Karl Berthold. Bis 13. 8. 1963; Ölbilder und Aquarelle von Rudolf Kreutzer.

Galerie Nierendorf. Bis 17. 10. 1963; E. L. Kirchner, Ölbilder, Aquarelle und Zeichnungen. (Geschlossen 22. 7. - 17. 8. 1963.)

Galerie Springer. Bis Mitte August 1963; Hans Kuhn, Bilder, Gouachen und Miniaturen. Galerie S. Ben Wargin. Bis 10. 8. 1963; Hommes, Skulpturen; Sackenheim, Graphiken.

BORDEAUX Galerie des Beaux-arts. Bis 30. 9. 1963; Delacroix.

DIEPPE Museum. Bis 22. 9. 1963; Das Werk Rouaults.

DUSSELDORF Kunstmuseum. Im August 1963; Meisterwerke deutscher Kleinplastik 1500 - 1800 aus den Staatl. Museen - Stiftung Preußischer Kulturbesitz in Berlin.

Kunsthalle. Bis 15. 9. 1963; Hans Hartung, Malerei. Gleichzeitig im Studio für Graphik; Max Pöppel, Malerei.

DRESDEN Albertinum/Klingersaal. Bis 27. 11. 1963; Martin-Andersen-Nexø-Preis.

FRANKFURT/MAIN Kunstkabinett Hanna Becker vom Rath. Bis 17. 8. 1963; Nadja Ruperti, Gouachen und Collagen; Andrew Molles, Ölbilder.

FREIBERG/SACHSEN Stadt- und Bergbaumuseum. Bis Ende September 1963; Lothar Rentsch, Graphik.

FRIEDRICHSHAFEN Städt. Bodensee-Museum. Bis 15. 9. 1963; Werke von Piranesi und Picasso.

GOSLAR Städt. Museum. Bis 11. 8. 1963; Isländische Graphik, Zeichnungen und Aquarelle.

STIFT GOTTHEIM. Bis Oktober 1963; Barocke Graphik.

SCHLOSS GREILLENSTEIN. Bis Oktober 1963; Die Renaissance.

GRENOBLE Musée de peinture et de sculpture. Bis 1. 9. 1963; Albert Gleizes und die Salons 1910 - 1914.

HARTFORD/CONN. Wadsworth Atheneum, Avery Court. Bis 15. 9. 1963; New England Sculptors and their Drawings.

HEIDELBERG Ottheinrichsbau. Bis 15. 10. 1963; England und die Kurpfalz.

KARL-MARX-STADT Museum am Theaterplatz. Bis 1. 9. 1963; Sowjetische Künstler.

KARLSRUHE Badischer Kunstverein. 26. 8. - 17. 11. 1963; Max Beckmann - Das Portrait - Gemälde und Zeichnungen.

KIEL Schlesw.-Holstein.-Kunstverein. 25. 8. - 29. 9. 1963; Edwin Scharf.

KOLN Kunstverein. Hahnentorburg. Bis 1. 9. 1963; Jo von Kalkreuth, Gemälde; Hanna Cauer, Plastik.

Galerie Der Spiegel. Karl Gerstner. Serielle Bilder.

Galerie Anne Abels. Prof. F. Klimsch und Prof. F. Lenk, Bronzen und Aquarelle.

LE HAVRE Museum. Bis Oktober 1963; Die Stiftung von Madame Raoul Dufy an das Museum in Le Havre.

LA SARRAZ, KANTON VAUD, SCHWEIZ. Bis 29. 9. 1963; Prix international de la Sarraz et prix émile godard. vingt sculpteurs de cinq pays.

LINZ Stadtmuseum u. Oberösterr. Landesmuseum. Bis 29. 9. 1963; Johann Baptist Reiter 1813 - 1890.

LUZERN Galerie Rosengart. Bis September 1963; Picasso, deux Époques - Peintures 1912 - 27, 1952 - 61.

LJUBLJANA Moderne Galerie. Bis September 1963; Exposition internationale de Gravure.

MÜNCHEN Städtische Galerie im Lenbachhaus. 10. 8. - 13. 10. 1963; Franz Marc.

Galerie Günther Franke, Arco-Palais. Im August 1963; Michael Croissant, Plastiken. Maria Reuter, Sepiazeichnungen.

Galerie Karin Hielscher. Bis Ende August 1963; Neue Arbeiten des Malers Friedrich Ludwig.

Galerie Schumacher. Bis 16. 8. 1963; Neue Gemälde von Francois Gall, Harold Rotenberg, Ludwig Straub, Sepp Brauchle. - 20. 8. - 16. 9. 1963; S. Pinajeff, gegenständliche Gemälde und Aquarelle. Richard Hohly, Glasintarsien, Wandmalerei-Entwürfe.

Galerie Stenzel. 9. 8. - 10. 9. 1963; Karlheinz Krug, Ölgemälde, Gouachen, Grafik.

Galerie Leonhart. Bis 14. 8. 1963; Accrochage von 15 Künstlern der Galerie.

Galerie Studio Heyden. Bis 30. 8. 1963; Josef Lock, Holzplastiken, Carl Heinz Wegert, Grafik.

Galerie Kainz. Im August 1963; Martin Kainz, neue Aquarelle, Ölgemälde. Grafik.

Galerie Caroll. Im August 1963; Katalina Bernhardt, Ölgemälde. Gleichzeitig; Altkolorierte Städteansichten aus der schiedelschen Chronik.

Haus der Kunst. Bis 6. 10. 1963; Gedächtnisausstellung der verstorbenen Mitglieder der drei Künstlergruppen des Hauses der Kunst.

Galerie Schöninger. Verlängert bis 31. 8. 1963; Marc Chagall, Farbige Lithographien. Mathäus Seutter, Kolorierte Stadtansichten.

galerie stangl. Bis 31. 8. 1963; Rainer Küchenmeister.

Graphik-Börse. Bis 9. 8. 1963; Alpenland in der Graphik der Gegenwart.

Kunstkabinett Klimm. Bis 16. 8. 1963; Christian Rohlf, Aquarelle, Holzschnitte und Zeichnungen.

PARIS Bibliothèque Nationale. Bis Ende August 1963; Delacroix und die Graphik der Romantik.

PARIS Louvre, Grande Galerie. Bis September 1963; Delacroix.

Musée National d'Art Moderne. Bis 13. 10. 1963; Gromaire.

Musée Rodin. Bis 15. 10. 1963; Zeitgenössische Skulptur aus der Schweiz.

PFORZHEIM Schloß Bauschlott. Im August 1963; Ölgemälde von Gerhard Schneider.

RALEIGH, NORTH CAROLINA. Museum of Art. 17. 8.-15. 9. 1963; The Work of Ernst Barlach from the Smithsonian Institution.

REGENSBURG Städt. Kunsthalle. Bis Mitte August 1963; Hannes Weikert, Gemälde und Aquarelle.

STRASSBURG Rohanschloß. Bis 15. 9. 1963; Das große Wagnis. Die Kunst d. 20. Jahrhunderts.

STUTTGART Staatsgalerie, Graph. Sammlung. Bis 1. 9. 1963; Erich Heckel zum 80. Geburtstag, Druckgraphik.

Städt. Galerie. Bis 15. 9. 1963; Serigraphien von Willi Baumeister.

Württ. Kunstverein. Bis 8. 9. 1963; Kunst Ostasiens, Ausstellung der Staatl. Museen - Stiftung Preuß. Kulturbesitz in Berlin.

Kunsthhaus Bühler. Bis September 1963; Meister des 19. und 20. Jahrhunderts.

Der Bücherdienst. Im August 1963; Eberhard Eggers, Zeichnungen und graphische Blätter.

Kunsthhaus Fischinger. Bis 15. 8. 1963; Detlev Freudig, Ölbilder und Gouachen. 16. 8.-15. 9. 1963; H. Straube, Ölbilder und Zeichnungen. Kunsthöfle Bad Cannstadt. Bis 7. 9. 1963; Anneliese Höschele, Mareschultz, Ludwig Schäfer-Grohe, Ölbilder und Aquarelle.

Kursaal Galerie, Bad Cannstadt. Bis 5. 10. 1963; Stuttgarter Künstler stellen aus.

Ausstellungsring des Institutes für Auslandsbeziehungen. Bis 31. 8. 1963; Luis Neu, Argentinien, Aquarelle und Gemälde.

TRIER Städt. Museum. 20. 8.-9. 9. 1963; Englische Gouachen.

ULM Städt. Museum. Die in Heft 7 der „Kunstchronik“ angezeigte Ausstellung „Ulm - Hochschule für Gestaltung 1963“ wurde auf den Herbst 1963 verlegt.

Kunstverein. Bis 15. 9. 1963; Hap Grieshaber.

VENEDIG Palazzo Ducale. Bis 6. 10. 1963; Vittore Carpaccio.

VERSAILLES Museum. Bis November 1963; Charles Lebrun.

WASHINGTON National Gallery of Art. Bis 2. 9. 1963; Modern Prints and Illustrated Books.

WUPPERTAL-ELBERFELD Bis 30. 8. 1963; Metamorphosen. Gegenständliche Collagen von Franz Roh, München.

WURZBURG Lydia Beyer. Bis Mitte Oktober 1963; Im Puppenreich.

ZUSCHRIFT AN DIE REDAKTION

Das Kunsthistorische Institut in Florenz wird wegen Umzugs in das neue Institutsgebäude, Via Giuseppe Giusti 44

vom 1. November 1963 bis zum 31. Januar 1964

für den Benutzerverkehr geschlossen.

REDAKTIONELLE ANMERKUNGEN

Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen sowie um die Einsendung von Katalogen und Museumsberichten für die regelmäßig erscheinende Bibliographie. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Redaktionsausschuß: Dr. Peter Halm, München; Prof. Dr. Ludwig H. Heydenreich, München; Prof. Dr. Wolfgang Lotz, Rom. - Verantwortlicher Redakteur: Dr. Florentine Mutherich, Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München, Meiserstraße 10.

Verlag Hans Carl, Nürnberg. - Erscheinungsweise: monatlich. - Bezugspreis: Vierteljährlich DM 5.25. Preis der Einzelnummer DM 2.-, jeweils zuzüglich Porto oder Zustellgebühr. - Anzeigenpreis: Preise für Seitenteile auf Anfrage. - Anschrift der Expedition und der Anzeigenleitung: Verlag Hans Carl, Nürnberg 2, Abhofach. Fernruf Nürnberg 20 38 31. - Bankkonto: Deutsche Bank AG., Filiale Nürnberg; Postscheckkonto: Nürnberg Nr. 4100 (Verlag Hans Carl). - Druck: Albert Hofmann, Nürnberg, Kilianstraße 108/110.